



Ehrenabend der Feuerwehr



„Ehre, wem Ehre gebührt.“ Unter dieses Motto könnte man den Abend stellen, an dem die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach die Männer und Frauen ehrt, die seit 15, 25 und sogar 35 Jahre ihren ehrenamtlichen Dienst für die Allgemeinheit leisten.

Der 1. Beigeordnete und Feuerwehrdezernent der Verbandsgemeinde, Marcus Klein, konnte neben der aktiven Wehr, der Jugendfeuerwehr und der Alterskameradschaft auch die Führungsmannschaft der Wehreinheiten begrüßen. Der Landkreis wurde durch die 1. Kreisbeigeordnete Gudrun Heß-Schmidt und die stellvertretenden Brand- und Katastrophenschutzinspektore Heiko Becker und Matthias Hecktor vertreten. Bürgermeister Ralf Hechler, die Beigeordneten Roland Palm und Dr. Werner Heinrich sowie die Fraktionsvorsitzende des Verbandsgemeinderates, Sarah Layes,

würdigten ebenfalls durch ihre Anwesenheit die Dienste der Geehrten. Gleiches gilt für Martin Kalkowski und Heike Rudolphi vom Ordnungsamt sowie David Lujan als Sachbearbeiter, die die Verbandsgemeindeverwaltung vertraten.

Für 15 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr wurden mit dem bronzenen Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz Nikolas Altherr, Christopher Appel, Marc Rech, Sascha Rech und Lennart Urschel ausgezeichnet. Alle bekleiden nunmehr den Dienstgrad eines Hauptfeuerwehrmanns, den sie sich im Laufe der Zeit durch unzählige Übungs-, Ausbildungs- und Einsatzstunden erarbeitet haben.

25 Jahre leisten Sarah Hauck und Stefan Ullrich ihren ehrenamtlichen Dienst an der Allgemeinheit. Sie wurden dafür mit dem silbernen Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz bedacht.

Sarah Hauck kam 1998 zur Jugendfeuerwehr der Verbandsgemeinde, wo sie heute aktiv im Betreuersteam mitarbeitet. Als erste Frau in der Verbandsgemeinde wurde sie 2020 zur Oberbrandmeisterin befördert und bekleidet die Position einer Zugführerin. Doch nicht nur innerhalb ihrer Feuerwehr ist sie ein Aktivposten. Im Katastrophenschutz nimmt sie die Position der stellvertretenden S6 wahr (Stabsfunktion S6 Information und Kommunikation). Auch Wehrführer Matthias Hecktor lobte ihre besonnene Art. „Wir sind gut aufgestellt, wenn Sarah im Einsatz mit dabei ist“, so Hecktor in seinen Dankesworten.

Stefan Ullrich ist seit 25 Jahren in der Feuerwehr Niedermohr aktiv. Der Hauptbrandmeister war dort von 2006 bis 2013 stellvertretender Wehrführer und von 2013 bis 2020 Wehrführer. „Auch heute noch unterstützt er die Wehrführung immer da, wo sein Rat erforderlich ist“, so der amtierende Wehrführer Cristian Kaiser. Er dankte Ullrich für die gute Zusammenarbeit.

Auf bereits 35 Dienstjahre kann Oberfeuerwehrmann Georg Lang zurückblicken. Für dieses außergewöhnliche Engagement erhielt er von der 1. Kreisbeigeordneten Gudrun Heß-Schmidt das Goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz verliehen. Hess-Schmidt stellte in ihren Dankesworten besonders heraus, wie wertvoll der Wissensschatz ist, den sich Georg Lang für die Feuerwehr, und somit für alle Bürger der Verbandsgemeinde, erarbeitet hat. Sie dankte zudem für die Jahre, die Georg Lang neben seiner Feuerwehrtätigkeit auch im Katastrophenschutz des Landkreises tätig war. Dem Dank schloss sich Wehrführer Christian Kaiser an, der Lang als einen Allrounder in den Reihen seiner Wehr bezeichnete. In allen technischen Fragen sei es die EDV oder als Maschinist, finde Georg eine Lösung für die ihm gestellten Probleme. In seinen Dank schloss er auch seine Frau mit ein.

In seinem Schlusswort bedankte sich auch Wehrleiter Franz-Josef Preis bei allen Geehrten. Wenn auch Sie einmal für 25 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr geehrt werden möchten, dann ist jetzt der beste Zeitpunkt, um bei uns anzufangen. Übungsabend in Niedermohr ist immer montags ab 19.30 Uhr und in Ramstein freitags ab 20.00 Uhr. Ihr 25-jähriges Jubiläum wäre dann bereits 2048.

Notfalldienste

■ Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 - 12 Uhr
am 14.10./15.10.: Herr Dr. Antal Dobos, Kaiserstraße 56
 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon 06372 6960

■ Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/ 89290929.

■ Ärztliche Bereitschaftspraxis (ÄBP)

Ansprechpartner im Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) ist ab sofort der Patientenservice unter der **Telefonnummer 116117!**
 Bei Bedarf kommt der „Aufsuchende Ärztliche Bereitschaftsdienst“ (AÄBD), der benfalls über die Telefonnummer 116117 koordiniert wird.

WICHTIG: Im Notfall, bei Lebensgefahr, schweren Unfällen, unerträglichen Schmerzen der Gefahr gesundheitlicher Folgeschäden ist die Notfallrettung zuständig. Der Rettungsdienst kann über die **Telefonnummer 112** angefordert werden.

Für alle anderen gesundheitlichen Probleme ist der ÄBD zuständig. Außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Haus- und Facharztpraxen, also abends, nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen, dient der ÄBD der Versorgung solcher Patienten, die während der Öffnungszeiten eine Haus- oder Facharztpraxis aufgesucht hätten.

■ Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst ist bei dem jeweiligen Haustierarzt zu erfragen.

■ Rettungsdienst und Krankentransport des DRK

..... **Tel. 06371/19222**

TelefonSeelsorge rund um die Uhr - anonym, kompetent

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen. Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern:

0800/ 1110111 und 0800/ 1110222

Oder als TelefonSeelsorge im Internet unter:

www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.

■ Seelsorge und Lebensberatung - ein christl. Beratungsdienst von Treffpunkt Seelsorge e.V. -

Terminvereinb.: 0700/ 23121139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

■ Schwangeren- und Familienberatungsstelle

Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl
 Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 06371/ 2285, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 - 16.00 Uhr, Do 14.00 - 18.00 Uhr.
 Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.
 Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de

■ Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“

Schwangerschaftskonfliktberatung -
 Schwangerensozialberatung -
 Sexualpädagogik und -beratung - Familien- u. Paarbetreueung
 Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl Tel. 06371/6196910
 Öffnungszeiten:
 Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

■ Diakonisches Werk der Evang. Kirche der Pfalz

Sozial- u. Lebensberatung, Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung, Kur- u. Erholungsberatung

Tel.: 06371 / 2846 Email: slb.lst@diakonie-pfalz.de

Schuldner- u. Insolvenzberatung: Termine nach telef. Vereinbarung, Mo.-Do. 9-15Uhr, Tel. 06371 / 913 599

■ Drogen-Info-Telefon

des Pfalzklunikums für Psychiatrie und Neurologie:
 Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.)(06349) 900 2555
 Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.)(06349) 900 2525
 Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

■ Hotline „Ess-Störungen“

des Pfalzinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 3333
 Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

■ Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“

Erreichbar unter: 0177 - 3053 160
 E-Mail: erste-hilfekontakt@anonyme-alkoholiker.de

■ Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr - SOS Familienhilfezentrum Kaiserslautern
 Tel: 0631-316440

■ Deutscher Kinderschutzbund

Orts- u. Kreisverband Kaiserslautern-Kusel e.V.
 Moltkestr. 8, 67655 KaiserslauternTel. (0631) 240 44 - Fax 260 64

■ Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)
Telefon: 063 71/5980838, Fax: 06371/5980836
 E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de
 Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9 - 12 Uhr

■ Deutsche Parkinson Vereinigung, LG RLP

Selbsthilfeorganisation für Betroffene u. Angehörige
 Ansprechpartner: Wilfried Scholl Tel. 06301-31759 oder
 Timo Lehmann Tel. 0151 5240 5074
 E-Mail: parkinson@dpv-rlp.de

■ Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de), **Deutsches Festnetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.)**. Also z.Bsp. für Hütschenhausen die 0180-5-258825-66882 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 0180 -5-258825-66879.

■ Apotheken-Bereitschaftsdienstplan

Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz, Am Gautor 15, 55131 Mainz

Notdienstplan vom 13.10.2023 bis 21.10.2023

Umkreis: 15 km für 66877 Ramstein-Miesenbach

Fr. 13.10.2023

Mühlbach-Apotheke Kaiserstr. 73 d Tel.: 06372/1301
 66892 Bruchmühlbach-Miesau Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Sa. 14.10.2023

Sonnen-Apotheke Kaiserstr. 99 Tel.: 06372/6811
 66892 Bruchmühlbach-Miesau Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 15.10.2023

Höhen-Apotheke Hauptstr. 43 a Tel.: 06371/3324
 66851 Queidersbach So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
 Herrenberg-Apotheke Hauptstr. 104 Tel.: 06385/1444
 66879 Reichenbach-Steegen So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 16.10.2023

Löwen-Apotheke Landstuhler Str. 25 a Tel.: 06371/50201
 66877 Ramstein-Miesenbach Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 17.10.2023

Apotheke auf der Atzel Königsberger Str. 1 Tel.: 06371/2296
 66849 Landstuhl Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
 Kranich-Apotheke Hauptstraße 119 Tel.: 06372-9969798
 66882 Hütschenhausen Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 18.10.2023

Vital-Apotheke im Medicum Kaiserstr. 171 Tel.: 06371/61116111
 66849 Landstuhl Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 19.10.2023

Kreuzweg-Apotheke Steinwendener Str. 13 Tel.: 06371/51495
 66877 Ramstein-Miesenbach Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 20.10.2023

Bären-Apotheke Pirmasenser Str. 24-26 Tel.: 0631/3606333
 67655 Kaiserslautern Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Sa. 21.10.2023

Kur-Apotheke Kaiserstr. 40 Tel.: 06371/3025
 66849 Landstuhl Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

WICHTIGE KONTAKTDATEN

Wichtige Kontaktdaten

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst 112
Polizeiinspektion Landstuhl 06371 / 8050
Bezirksdienst im Rathaus 06371/592178

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

Entstörungsdienst

24-Std.-Service:06371/70710



.....06371 / 592-330
 Fax: 06371 / 592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach, Hütschenhausen, Katzenbach, Spesbach, Niedermohr und Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach und der OG Niedermohr

Breitbandversorgung

in Ramstein-Miesenbach, Kottweiler-Schwanden und den Ortsteilen Spesbach und Katzenbach:06371/592-317

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach und Katzenbach)

Störungsdienst 0631 / 8001-2222
 Kostenlose Notfallnummer 0800/8456789

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach und Obermohr)

Störungsannahme rund um die Uhr 0800/1003448

Pfalzwerke Netz AG NT Saarpfalz

(zuständig für die Stromversorgung in Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Steinwenden und Weltersbach)

während der Geschäftsstunden06372/91160

..... Fax 06372/911620

Stromentstörung 0800/7977777

Störungsdienst Kanalnetz

Bei Störungen im Bereich des Kanalnetzes/Kläranlage zu Geschäftszeiten06371 / 592474 oder 592475
 oder 24-Stunden-Störungsdienst0170 3122 734

Congress Center Ramstein



Service-Center mit

Geschäftsstelle06371/592-222

Vorverkauf06371/592-220

Postagentur

Mo. - Fr. 9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30 - 12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei



Tel. 06371/592-221

Öffnungszeiten:

Mo. 14.00 - 18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30 - 12.30 Uhr, Do. u. Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten INFO-Center und VRN-

Mobilitätszentrale

Das INFO-Center mit Fahrkartenverkauf im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) im Congress Center Ramstein (CCR) ist wie die Geschäftsstelle des CCR an allen Wochentagen von Mo.-Fr. 9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr geöffnetTel. 06371/592220

Freizeitbad AZUR



Schernauer Straße
 66877 Ramstein-Miesenbach 06371/71500

Öffnungszeiten Hallenbad: Freibad geschlossen.

Montag: 13.00-21.00 Uhr, Dienstag - Samstag: 10.00-

21.00 Uhr, Sonntag u. Feiertage: 9.00-21.00 Uhr

Sauna: Freitag-Sonntag, 14.00-21.00 Uhr geöffnet

Sauna- und Wellnessanlage Cubo



Kontakt:

Kaiserstraße 126, 66849 Landstuhl

.....E-Mail: cubo@landstuhl.de

.....Telefon 06371 - 130571

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

Di. - Do.: 10.00 - 22.00 Uhr

Fr. u. Sa.: 10.00 - 23.00 Uhr

So. u. Feiertage: 10.00 - 20.00 Uhr

Naturerlebnisbad während der Sommersaison

täglich von 10.00 - 19.00 Uhr

Museum im Westrich



Miesenbacher Straße 1, Ramstein

Geöffnet:

Mi. und So. 14.00 - 17.00 Uhr

Aktuelle Sonderausstellung (ab 17. August):

„Sport verbindet: Vielfalt – Integration – Inklusion“

Docu Center Ramstein



Dokumentations- und Ausstellungszentrum zur Geschichte der US-Amerikaner in Rheinland-Pfalz, Schernauer Straße 46, Ramstein-Miesenbach, Tel. 06371-838005, E-Mail: info@dc-ramstein.de

Sonderausstellung „Ram(m)stein, Ramones & Lois Lane – Die Air Base in der Popkultur“

Öffnungszeiten: Di.-So., 14 – 17 Uhr

Gemeindeschwester plus

Andrea Rihlmann, Fachkraft im Projekt Gemeindeschwester plus

Telefon 0631 / 7105-333, E-Mail: andrea.rihlmann@kaiserslautern-kreis.de

Persönlicher Kontakt nach vorheriger telefonischer Absprache

Ehrenamtlicher Besuchsdienst im Landkreis KL

Die Sprechstunde des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes findet montags von 11 - 12 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ramstein statt

..... Tel. (06371) 734700.

Ansprechpartnerin: Gerlinde Blum

Caritas-Zentrum Kaiserslautern

Allgemeine Sozialberatung, Migrations- und Integrationsberatung, Schwangerschaftsberatung, Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung, Suchtberatung, Mehrgenerationenhaus

Engelsgasse 1, 67657 Kaiserslautern Tel. 0631/36 120 222,

www.caritas-kaiserslautern-zentrum.de und

www.beratung-caritas.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Westrich

Remigiusbergstraße 10, 66869 Kusel, Tel. 06381/99 611 47,

E-Mail: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

Krebsgesellschaft RLP e.V.

Kostenfreie psychosoz. Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und Angehörige (www.krebsgesellschaft-rlp.de).

Mehrgenerationenhaus Ramstein, Landstuhler Str. 8a

Termine nach Vereinbarung.Tel.: 0631-31 10 830

kaiserslautern@krebsgesellschaft-rlp.de

DRK Betreuungsverein Landstuhl

Beratungsstelle für rechtliche Betreuung und Vorsorge

Kontakt: Frau Pfeffer-Kappler und Frau Dejon Tel. 06371/9215-30

E-Mail: betreuungsverein@kv-kl-land.drk.de

Schiedsmann Norbert Geis

Sprechstunde nach Vereinbarung; Tel: 06372-6243242

E-Mail: norbert@angeis.de

Weißer Ring Kaiserslautern

Kontakt: Gerhard SchwormTel. 015155164665

Web: kaiserslautern-rheinland-pfalz.weißer-Ring.de



**Verbandsgemeinde
Ramstein-Miesenbach**

Verbandsgemeindeverwaltung
Telefon: 06371 592-0, Telefax: 06371 592-199
Sprechzeiten:
Mo. - Do. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18.00 Uhr
Internet: www.ramstein.de, E-Mail: info@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung



Die Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Staatlich geprüften Techniker
(m/w/d) der Fachrichtung Bautechnik
– Schwerpunkt Tiefbau
oder vergleichbare Qualifikation**

Hauptsächliche Tätigkeitsfelder:

- Mitwirkung bei der Planung, Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung umfangreicher Maßnahmen des Straßenbaus
- Abwicklung von Unterhaltungsmaßnahmen an Verkehrsflächen einschließlich Mengen- und Kostenermittlung, Vergabe, Bauleitung, Abnahme und Abrechnung
- Eigenständige Durchführung/Bauabwicklung von einfachen Tiefbaumaßnahmen
- Abwicklung von Abbruch- und Sondernutzungsgenehmigungen im öffentlichen Verkehrsraum, Überwachung von deren Durchführung und fachgerechten Wiederherstellung
- Planung und Betreuung von Maßnahmen des Hochwasserschutzes an öffentlichen Gewässern

Profil:

- Erfolgreicher Abschluss zum/zur staatlich geprüften Bautechniker/in (Tiefbau) oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Bereich der Straßen- und sonstigen Tiefbauplanung sowie der Ausschreibung und Bauleitung
- Erfahrungen in den fachspezifischen Programmen (z.B. CAD, GIS, AVA usw.) sowie Kenntnisse der einschlägigen technischen Regelwerke und öffentlichen Vergabevorschriften; EDV-Kenntnisse in Microsoft Office werden vorausgesetzt
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, ein Privatkfz für dienstliche Zwecke gegen entsprechende Entschädigung zu nutzen

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit
- Eingruppierung nach TVöD, je nach Qualifikation Entgeltgruppe 9 b TVöD VKA möglich
- 39 Stundenwoche mit gleitender Arbeitszeit
- Fortbildungsmöglichkeiten sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie jährliche Sonderzahlung, Leistungsentgelt, Entgeltumwandlung, Jobrad

Können wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf eine aussagekräftige Bewerbung bis zum **15.11.2023** an folgende Adresse:

Verbandsgemeindeverwaltung
Personalabteilung
Am Neuen Markt 6
66877 Ramstein-Miesenbach

Onlinebewerbungen:
info@ramstein.de

Verordnung

über die Freigabe eines verkaufsoffenen Sonntages in der Stadt Ramstein-Miesenbach aus Anlass des Wendelinusmarktes mit Oktoberfest am Sonntag, dem 22.10.2023

Aufgrund des § 10 des Ladenöffnungsgesetzes vom 21.11.2006 (GVBl Nr. 18, S. 351), wird für die Stadt Ramstein-Miesenbach folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Verkaufsstellen in der Stadt Ramstein-Miesenbach dürfen aus Anlass des Wendelinusmarktes am Sonntag, dem 22.10.2023 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

1. Werden an dem verkaufsoffenen Sonntag Arbeitnehmer länger als 3 Stunden beschäftigt, so sind diese an einem Werktag derselben Woche ab 13.00 Uhr von der Arbeit freizustellen. Statt an einem Nachmittag darf die Freizeit am Samstag- oder Montagvormittag bis 14.00 Uhr gewährt werden.
2. Während der Zeiten, zu denen die Verkaufsstelle geschlossen sein muss, darf die Freizeit nicht gewährt werden.
3. Jugendliche, werdende und stillende Mütter dürfen nicht beschäftigt werden.

§ 3

Die Arbeitgeber haben ein Verzeichnis über Namen, Geburtsdaten, Beschäftigungsdauer und -art der am Sonntag beschäftigten Arbeitnehmer und über die diesen gewährte Ersatzfreizeit zu führen.

§ 4

Ein Abdruck dieser Verordnung ist an geeigneter Stelle in der Verkaufsstelle auszulegen oder auszuhängen.

§ 5

1. Zuwiderhandlungen gegen § 1, § 2 Abs. 1 und 2 sowie §§ 3 und 4 dieser Verordnung werden als Ordnungswidrigkeit nach § 15 des Ladenöffnungsgesetzes geahndet.
2. Zuwiderhandlungen gegen das Beschäftigungsverbot für Jugendliche werden als Ordnungswidrigkeit nach § 58 Abs. 1 Nr. 14 Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12.04.1976 (BGBl. I, S. 965), in der zur Zeit gültigen Fassung, geahndet.
3. Die Beschäftigung schwangerer und stillender Frauen am Sonntag wird nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 des Mutterschutzgesetzes vom 23.05.2017 (BGBl. I, S. 1228) in der zur Zeit gültigen Fassung als Ordnungswidrigkeit verfolgt.

§ 6

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach Ihrer Verkündung in Kraft und nach einem Monat außer Kraft.

Ramstein-Miesenbach, 28.09.2023
Verbandsgemeindeverwaltung

Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Bericht zum Türöffnertag der Sendung mit der Maus



„Türen auf“ hieß es am zum Tag der deutschen Einheit in der Feuerwache Ramstein. Zum wiederholten Male ermöglichte die Feuerwehr Ramstein-Miesenbach Kindern anlässlich des Türöffnertages der Sendung mit der Maus einen Blick hinter die sonst verschlossenen Türen der Feuerwache. Und es gab für die 54 jungen Teilnehmer und ihre Eltern einiges zu entdecken, zu erkunden und auch zu lernen. Wieso ist die Feuerwache nicht rund um die Uhr besetzt? Wieso muss ein Rauch-

Veröffentlichen Sie Ihre Vereinsnachrichten
und Ankündigungen

Jetzt auf meinwittich.de anmelden!

melder in das Kinderzimmer? Wieso hat der Feuerwehrmann gleich vier Paar unterschiedliche Handschuhe in seiner Ausrüstung? Dürfen Kinder auch einen Notruf absetzen (Ja natürlich!). Und wieso steht jedem Kind die Nummer der Feuerwehr ins Gesicht geschrieben (1 Mund, 1 Nase, 2 Augen = 112). Solche und weitere Fragen, wurden kindgerecht mit den interessierten Teilnehmern geklärt. Spannend und auch ein bisschen gruselig wurde es dann, als zwei Feuerwehrleute in voller Einsatzkleidung und unter Pressluftatmern, mit Taschenlampe und Feuerwehrrast den Stuhlkreis absuchten. Gut, dass sich die Helfer dann vor den Kindern demaskierten und Gesichter zum Vorschein kamen, welche die Kinder vorher schon einmal gesehen hatten.

Bei der anschließenden Führung durch die Feuerwache gab es dann hinter jeder Tür etwas zu entdecken. Die Zentrale, die Küche und vor allem die Atemschutzwerkstatt wurden genau unter die Lupe genommen.

Im Hof der Feuerwache wurde dann demonstriert, wie es ist, wenn ein Alarm bei den Männern und Frauen der Feuerwehr eingeht. Gerade noch friedlich schlummernd wurden zwei Kameraden durch ihre Piepser und den Ruf „Alarm“ aus über fünfzig Kinderkehlen auf ihren Feldbetten geweckt. Schnell in den privaten PKW, einmal um die Feuerwache fahren, in die Fahrzeughalle rennen, sich an den Spinden umziehen und dann mit Blaulicht und Martinshorn mit einem Feuerwehrfahrzeug an die Einsatzstelle fahren. So etwas bekommt man nur am Türöffnertag zu sehen. Wie es bei der Sendung mit der Maus so üblich ist, konnten auch die Erwachsenen so einiges neues rund um das Thema „Feuerwehr“ erfahren. Wie ist die Organisation einer modernen, schlagkräftigen Wehr? Warum stehen so viele unterschiedliche Fahrzeuge in der Fahrzeughalle? Oder was passiert, wenn sich nichtmehr genügend Freiwillige finden, die dieses anspruchsvolle Ehrenamt ausführen? Während ihre Kinder die Feuerwache erkundeten, wurden solche und weitere Fragen in einer kurzen Präsentation im Schulungssaal erörtert. Bei der Maus kann eben jeder etwas lernen.

Ganz sicher ein Highlight für alle Teilnehmer war es dann, als es auch an allen Einsatzfahrzeugen heißt: „Türen auf“. Dort gab es dann das Einsatzmaterial zu bestaunen. Im Mannschaftsraum oder auch direkt am Lenkrad konnte man sich dann wie ein echter Feuerwehrmann fühlen. Schnell waren die zwei Stunden in der Feuerwache Ramstein-Miesenbach vorbei und die Türen und Tore wurde geschlossen – bis es im nächsten Jahr, wieder am Tag der deutschen Einheit erneut heißt „Türen auf mit der Sendung mit der Maus“.

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Landkreis ausgezeichnet



Am 5. Oktober fand in Mainz die Abschlussveranstaltung des Projektes „JES! Eigenständige Jugendpolitik – mit PEP vor Ort“ statt, für das der Landkreis Kaiserslautern ausgezeichnet wurde.

Im Rahmen des Landesförderprogrammes machten sich, nach dem Jugendhilfeausschussbeschluss vom Januar 2021, Landrat Ralf Leßmeister sowie die Fachkräfte der Jugend- und Schulsozialarbeit für zwei Jahre auf den Weg, in ihren Wirkungsbereichen eine kommunale Jugendstrategie von und für Jugendliche auszubauen, wobei das Projekt noch drei Jahre anschlussfinanziert wird.

Bei dem Projekt wurde die Steuerungsgruppe, bestehend aus der Kreisjugendpflegerin Petra Brenk, Schulsozialarbeiterin Manuela Goricic, Jugendsozialarbeiterin der Verbandsgemeinde Weilerbach Sylvia Neufing und Eva Hertel als Vertreterin des Kreisjugendrings und der Evangelischen Jugend, wissenschaftlich begleitet und unterstützt mit den Methoden der Netzwerk- und Politikfeldanalysen, mit Kommunikationstraining und Aktionsplänen. Die Steuerungsgruppe vermittelte die Inhalte den Sozialarbeitern in den Verbandsgemeinden.

Darin besteht die Besonderheit, dass das Konzept, mithilfe der Schul- und Jugendsozialarbeit, in allen Verbandsgemeinden des Landkreises

Kaiserslautern umgesetzt werden kann. Durch die vernetzte Arbeit konnten die Jugendlichen, die Fachkräfte der sozialen Arbeit und die Politiker gemeinsam weitere Grundlagen für die Partizipation von Jugendlichen legen, die mittlerweile gesetzlich verankert ist.

Es entstanden vielfältigste Projekte, angefangen von Landkreis mit Vielfalt mit Vernissagen in den Rathäusern über Landrat macht Schule mit dem Besuch in Schulen bis hin zu gemeinsamen Workshops, Bedarfsanalysen, Neujahrsempfängen für Jugendliche und vieles mehr. Die gelebte Beteiligung von Jugendlichen und die Erfahrung, gehört zu werden, trägt dazu bei, demokratische Werte zu verankern und Jugendliche auf dem Weg zu mündigen Bürgern zu begleiten.

Am 5. Oktober wurde Landrat Leßmeister für den Landkreis Kaiserslautern die Urkunde von Ministerin Katharina Binz überreicht. Auch die Fachkräfte bekamen ein Zertifikat für die Weiterbildung im Rahmen des Projektes in den acht Bausteinen über 100 Stunden.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen, OT Hütschenhausen

18.10.: Axel Pulvers 70. Geburtstag

Ramstein-Miesenbach, ST Ramstein

18.10.: Christine Schröder 70. Geburtstag

Ramstein-Miesenbach, ST Miesenbach

13.10.: Wolfgang Faul 70. Geburtstag

14.10.: Leon Sidoruk 95. Geburtstag

19.10.: Birgit Rewis 80. Geburtstag

Diamantene Hochzeit – 60. Hochzeitstag

Hütschenhausen, OT Spesbach

18.10.: Gisela und Paul Flörchinger

Sonstiges

Vorschulkinder vom „Kinderplanet“ besuchten das Rathaus



Eine junge Besuchergruppe konnte Bürgermeister Ralf Hechler Ende September im Rathaus der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach begrüßen. Die Vorschulkinder der Kindertagesstätte „Kinderplanet“ aus Miesenbach waren mit vielen neugierigen Fragen nach Ramstein gekommen und wurden vom Bürgermeister im Sitzungssaal des Rathauses begrüßt. Ein schöner Austausch war das mit interessanten Fragen der Kinder und vielen Informationen von Bürgermeister Hechler zur Stadt und zur Verbandsgemeinde. Nach der Fragerunde ging es noch zu einem Rundgang durchs Rathaus und in das Dienstzimmer der Bürgermeisters. Abschließend besuchte die Gruppe noch den historischen Ratskeller im Museum im Westrich, der auch als Standesamt genutzt wird. Allerdings wollte sich von den 17 Jungs und Mädchen noch niemand vom Bürgermeister verheiraten lassen.

Fördergelder für LEADER-Projekte stehen bereit

**LAG Westrich-Glantal:
350.000 Euro im ersten Aufruf**



Am 28.09.2023 fand sich die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Westrich-Glantal, zunächst zur Mitgliederversammlung und im Anschluss zur ersten Sitzung des frisch gewählten Vorstands zusammen. Die Agenda der beiden Sitzungen war umfangreich, einige wichtige Dokumente der LAG mussten nach Prüfung der Bewilligungsbehörde noch einmal angepasst werden, etwa die Geschäftsordnung oder auch die Kriterien zur Vorhabenauswahl. Doch von zentraler Bedeutung für die regionalen Akteure, aus denen sich Lokale Aktionsgruppe zusammensetzt, waren insbesondere zwei Tagesordnungspunkte: die Neuwahl des Vereinsvorstands und der Beschluss des ersten Aufrufs zur Einreichung von LEADER-Projekten. Generell hat der Übergang von der alten in die neue LEADER-Förderperiode länger angedauert als gehofft. Dieser Prozess beschäftigte die LAG bereits seit Beginn des Jahres. Letztendlich konnten im Spätsommer wichtige Meilensteine mit der Eintragung der angepassten Vereinsatzung und der Wiederbesetzung des Regionalmanagements erreicht werden. Der Beschluss des ersten Projektauftrags für LEADER-Vorhaben schließt den Übergang in die neue Förderperiode nun ab. Die LAG freut sich, mit einem Budget von 350.000 Euro Fördergeldern von EU- und Landesmitteln wichtige Projekte für die Entwicklung der Region unterstützen zu können. Im Bewerbungsprozess hat sich formell gegenüber den letzten Jahren nichts geändert. Projekte müssen einen Beitrag zu einem der vier Handlungsfelder „Gemeinden zukunftsfähig ausrichten“, „Wirtschaft aktiv weiterentwickeln“, „Erleben vielfältig gestalten“ und „Kultur- und Landschaft langfristig sichern“ leisten und innerhalb der LEADER-Region umgesetzt werden. Diese besteht in der neuen Förderperiode aus den Verbandsgemeinden Bruchmühlbach-Miesau, Landstuhl, Kusel-Altenglan, Oberes Glantal, Ramstein-Miesenbach und Weilerbach. Eine Einreichung der Projektideen ist bis zum 24.11.2023 möglich. Dazu wird empfohlen eine kostenlose Beratung durch das Regionalmanagement anzufragen, die Kontaktdaten lauten: E-Mail: marc.wagner@entra.de, Tel: 06302/9239-18. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite der LAG unter www.westrich-glantal.de. In der Mitgliederversammlung am 28.09.2023 wurde ebenfalls der Vereinsvorstand für die neue Förderperiode gewählt. Dieser besteht nun aus 20 regionalen Akteurinnen und Akteuren, darunter die beiden Landräte, die Bürgermeister der beteiligten Verbandsgemeinden sowie mehrheitlich Personen aus den Interessensgruppen Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft. Deren zentrale Aufgabe ist es, die im Rahmen von Projektaufträgen eingegangene Vorhaben für eine Förderung auszuwählen. Damit ist die LAG Westrich-Glantal erneut gut für die Umsetzung des LEADER-Ansatzes in der Region aufgestellt.

What's going on this week?



What's going on this week?

If you have any questions about the local area, please do not hesitate to contact the "Window to Rheinland-Pfalz - Ramstein Gateway" information center located in the Kaiserslautern Military Community Center (KMCC) on Ramstein Air Base:

Window to Rheinland-Pfalz

Ramstein Gateway

Building 3336 (KMCC)

66877 Ramstein Air Base

Phone: 06371-406 208

E-Mail: kmcc@infocenter-ramstein.de

www.ramstein-gateway.com

Friday, October 13:

Brothers in Arms - DIRE STRAITS Tribute - at Congress Center Ramstein

"Brothers in Arms" is named after the song and album by the legendary British rock band DIRE STRAITS. For 20 years now, "Brothers in Arms" has been one of the most successful tribute bands in Germany and has a large fan base. The members are in no way inferior to the original and promise an impressive musical live experience. The audience can look forward to worldwide hits such as „Expresso Love“, „Sultans Of Swing“, „Telegraph Road“, „Money For Nothing“, „Latest Trick“ and „Brothers In Arms“. The concert starts at 8 p.m. Doors open at 7 p.m. Presale tickets are € 21.90. Tickets at the doors are € 25. For reservations, please call the Congress Center Ramstein at +49 6371 592 220 or visit the website www.congress-center-ramstein.de

Address: Am Neuen Markt 4, 66877 Ramstein-Miesenbach

Saturday, October 14:

"Time Travel" - English Tour in Otterberg

Get on the rustic, horse-drawn covered wagon, and travel back in time through the city of Otterberg. The tour combines tradition and modern age. With virtual reality glasses you immerse yourself in days gone by: from the time of the monastery in 1254 to the Walloon town in 1615. Imagine the wind in your face, feel the jerking of the wagon, hear the clattering of the horses' hooves, and feel completely transported back to the past. After the carriage ride, a visit to the stately Otterberg Abbey Church awaits you as part of an English guided tour. Here you learn about the exciting history of the church, and you experience the incomparable atmosphere, live, no longer virtually but the real present-day occurrences. The "Time Travel" tour starts at 2.30 p.m. and takes approx. 1.5 hours. Participation fee is € 45 for adults and € 40 for children and students. Tickets can be booked on the following link: <https://tickets.vgo-o.de/Touristinfo/3cnwe-3/2839/> For further information please call the Otterberg Tourist Information at: + 49 6301 607 800.

Starting point: Hauptstrasse 28, 67697 Otterberg

Saturday, October 14:

Traditional „Schlachtfest“ in Niedermohr

The volunteer fire department of Niedermohr cordially invites you to its so-called "Schlachtfest" (Slaughter Fest). The festival starts at 6 p.m. and takes place on the grounds of the fire department. Freshly tapped beer and traditional German dishes such as boiled pig, bratwurst, liver dumplings and specialties from freshly slaughtered pig are offered.

Address: Hauptstrasse 6, 66879 Niedermohr

Saturday, October 14:

Charity Concert by Fused - at Congress Center Ramstein

FUSED members have been on stage together for 15 years now. Five crazy and sympathetic thoroughbred musicians play a rock concert. Proceeds will be donated to the Ronald McDonald House in Homberg. Stefan Ahme (lead vocalist/guitar), Philipp Tullius (lead guitar/vocalist), René Grub (guitar/vocalist), Johannes Kronenberger (bass/vocalist) as well as Martin Drumm (drums/vocalist) are looking forward to a great party. Opening act is singer-songwriter Finn Raber (vocalist/guitar). With his unique voice he makes not only women's hearts beat faster. Afterwards, DJ Raimar will provide the right beats for the after-show party. Thanks to the support of sponsors, every ticket becomes a donation! The concert starts at 8 p.m. Doors open at 7 p.m. Tickets are € 15. For reservations, please call the Congress Center Ramstein at +49 6371 592 220 or visit the website www.congress-center-ramstein.de

Address: Am Neuen Markt 4, 66877 Ramstein-Miesenbach

Sunday, October 15:

Choir Concert at the Ramstein Catholic Church

The Ramstein Catholic Church "Saint Nikolaus" will be the venue for a choir concert on Sunday evening. Three choirs will be performing: the Ramstein-Miesenbach Church Choir conducted by Carmen Backes, the Kolping-Singers Obermohr with their conductor Sabine Huber and the Taizé Choir Schönenberg-Kübelberg conducted by Stefan Pappon. The German concert motto is "Danke für die Lieder" (English translation "Thank you for the songs"). In the first part of the evening the choirs will present spiritual songs, in the second part secular songs. The concert starts at 6 p.m. Admission is free - voluntary donations are welcome!

Address: Landstuhler Strasse 8, 66877 Ramstein-Miesenbach

Werde Bürgerreporter: meinwittich.de

Aus unseren Schulen

Auszeichnung für Emma Aulenbacher am RW-Gymnasium



Emma Aulenbacher, die Preisträgerin mit Schulleiterin Dr. Sonja Tophofen und Patrick Jacoby, Vorsitzender der Fachkonferenz LateinFoto: Reichswald-Gymnasium Ramstein-Miesenbach

Die Fachschaft Latein und die Schulleitung des Ramsteiner Reichswald-Gymnasiums haben Emma Aulenbacher aus der 10. Jahrgangsstufe für ihr ganz besonderes Engagement gelobt und ausgezeichnet.

Im vergangenen Schuljahr hat Emma einer Schülerin aus der Klassenstufe sieben von Mai bis Juli kostenlos Nachhilfeunterricht im Fach Latein erteilt. Die Stunden fanden regelmäßig nach dem gemeinsamen Schulunterricht in einer siebten Stunde, einmal pro Woche statt. Emma hat sofort ihre Zusage gegeben, auf Wunsch der Schülerin die gemeinsame Arbeit in diesem Schuljahr fortzusetzen.

Als kleine Auszeichnung erhält die Schülerin einen Buch- und einen Kinogutschein. Die Kosten hierfür übernimmt der Förderverein der Schule. Hierfür sprach Schulleiterin Dr. Sonja Tophofen Frau Annette Tetzlaff, der Vorsitzenden des Vereins, ihren Dank aus. Ebenso mit einem Gutschein beschenkt wurde Maximilian Arndt aus der MSS 11, der ebenfalls für seine Unterstützung eines Schülers, in seinem Fall der neunten Klasse, geehrt wurde.

Seit vielen Jahren kümmert sich der Fachbereich Latein in besonderer Weise um die Unterstützung aller Schüler, die Übungs-, Wiederholungs- und Vertiefungsbedarf im Bereich ihrer lateinischen Sprachkenntnisse haben. Hierzu wurden und werden das Projekt „Schüler helfen Schülern“ und bisweilen auch zusätzliche Förderstunden angeboten.

Busschulung am Reichswald-Gymnasium



Auch in diesem Jahr hat der Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) mit den Schülern der 5. Klasse des Reichswald-Gymnasiums geübt, wie man sich auf Busfahrten zu verhalten hat. Dabei wurden besonders auch Situationen besprochen und praktisch erprobt, die eine besondere Gefahr darstellen, etwa der Fall einer Vollbremsung. Geübt wurde am Busbahnhof des Schulzentrums in der Schernauerstraße in Ramstein in originalen Bussen des VRN, der die Beförderung der Ramsteiner Schüler organisiert.

Jugend-Büro

Deutsch lernen – Deutsch trainieren

Das Erlernen der deutschen Sprache ist die Voraussetzung für eine gelungene Integration.

Jede/r ist willkommen – Anmeldung im Jugendbüro

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:

09.00 Uhr – 10.00 Uhr

10.20 Uhr – 11.20 Uhr

Beratung „Integrationskurse“

Frau Stefanie Cronauer vom Internationalen Bund (IB) ist jeden Dienstag von 14.00Uhr bis 16.00Uhr im Jugendbüro zu erreichen.

Hier können alle Fragen und Anmeldemodalitäten für einen B1 – Integrationskurs beantwortet und erledigt werden.

„Schach macht schlau“ Kinder und Jugendliche

In unserem Kooperationsprojekt mit dem Schachclub Ramstein-Miesenbach können junge Leute ortsnah das Schachspiel erlernen oder auch verbessern. Jede/r ist willkommen!

Ort: Veranstaltungssaal des Jugendbüro Steinwendener Str. 4

Zeit: jeden Dienstag 16:00 - 17:00 (Kinder unter 6 Jahre), 17:00 bis 18.30 (ab 6 Jahren)

Leitung: Werner Weller (0175-5935514)

SOS – Familienhilfezentrum rund um die Uhr erreichbar

Seit vielen Jahren arbeitet das Jugendbüro der VG sehr vertrauensvoll und effektiv mit dem SOS Familienhilfezentrum in Kaiserslautern zusammen.

Das SOS-Familienhilfezentrum in Kaiserslautern ist auch in der aktuellen Situation besetzt. Für den Fall, dass der Stress in der Familie steigt und die Probleme zu viel werden sind wir rund um die Uhr telefonisch für Dich erreichbar.

Unsere Nummer lautet: 0631/ 316 440

Das FHZ hilft Kindern, Jugendlichen und Familien, die unter besonders schwierigen Bedingungen leben, von seelischer oder körperlicher Gewalt oder Vernachlässigung bedroht oder betroffen sind oder die sexuelle Übergriffe erlebt haben.



Gemeinde

Hütschenhausen

Matthias Mahl
Ortsbürgermeister

Bürgermeistersprechstunden:
Die Sprechstunden finden bis auf Weiteres nur noch telefonisch unter der 0151 7085 2546 freitags von 17.30 - 18.30 Uhr statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Terminsbestimmung

Amtsgericht Landstuhl

Abteilung Vollstreckungssachen (Immobilien)

Az.: 1 K 49/20 1

Landstuhl, 22.09.2023

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Mittwoch, 13.12.2023, 10:15 Uhr,

in der Zehntenscheune, Kirchenstraße 1, 66849 Landstuhl öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Hütschenhausen in Erbengemeinschaft an

Gemarkung Hütschenhausen, Flurstück 2851/3, Gebäude- und Freifläche, Husarenstraße 16, 756 m²; Blatt 912 BV 1

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Ein-/Zweifamilienwohnhaus, unterkellert, DG nicht ausgebaut, Wintergarten, Garage

Verkehrswert: 337.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 13.11.2020 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und gegebenenfalls wenn der Gläubiger widerspricht glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstückes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufge-

fordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

gez. Huwer, Rechtspfleger

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Kerwe im Bürgerhaus

Auf gute Zusammenarbeit

Unter diesem Motto kann man in Hütschenhausen am Samstag, 14. Oktober, auf die Hütschenhauser Kerwe im Bürgerhaus anstoßen. Dort wird dieses Jahr die Kerwe-Disco mit DJ Jan ab 19.00 Uhr bei freiem Eintritt stattfinden.

Judy's Diner wird die durstigen Kehlen löschen und der UC Heimat- und Kulturverein Hütschenhausen e.V. wird die hungrigen Gäste mit leckeren Würstchen und Laugengebäck versorgen.

Der UC Heimat- und Kulturverein Hütschenhausen e.V. bedankt sich jetzt schon für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit Judy's Diner, DJ Jan, der Ortsgemeinde Hütschenhausen und bei allen freiwilligen Helfern.

Ehepaar Gisela und Adolf Diehl feiert Diamantene Hochzeit



Ihren 60. Hochzeitstag feierten am 4. Oktober 2023 die Eheleute Gisela und Adolf Diehl.

Das Ehepaar lebt seit nunmehr 54 Jahren in Spesbach und fühlt sich in der Alleestraße sehr wohl.

Herr Diehl, in seiner Jugend in Mecklenburg-Vorpommern beheimatet, war viele Jahre Mess- und Regeltechniker in der BASF und pendelte täglich zwischen Spesbach und Ludwigshafen. Frau Diehl, aus Kaiserslautern stammend, war 18 Jahre lang Textilabteilungsleiterin im ehemaligen SBK-Markt in Ramstein und dürfte deshalb vielen Menschen aus der Verbandsgemeinde bekannt sein.

Die Eheleute waren früher leidenschaftliche Wohnwagen-Urlauber, die mit ihren vier Kindern regelmäßig in Spanien Erholung suchten, wo Vater Adolf seine am Bostalsee erlernten Surf-Fähigkeiten nach Herzenslust ausleben konnte.

Zum Ehrentag gratulierten neben zwei Töchtern und zwei Söhnen auch sechs Enkelkinder und drei Urenkel.

Für den Landkreis Kaiserslautern überbrachte Kreisbeigeordneter Dr. Walter Altherr neben dem Heimatjahrbuch des Kreises die herzlichsten Glückwünsche von Landrat Ralf Leßmeister und des Kreisvorstands, für die Ortsgemeinde Hütschenhausen gratulierte Ortsbürgermeister Matthias Mahl und überreichte neben einem Einkaufsgutschein auch den brandneuen Heimatkalender 2024.

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Bürgermeistersprechstunde:
jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr
im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses.
Telefon 06371/57256 oder 0176/32621459

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am Mittwoch, 18. Oktober 2023, um 20:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Bürgerhauses Kottweiler-Schwanden eine Sitzung des Gemeinderates Kottweiler-Schwanden statt.

Tagesordnung:

der öffentlichen Sitzung:

1. Abrundungssatzung
2. Informationen zur 675-Jahr-Feier
3. Informationen zum Senioren-Nachmittag
4. Antrag der CDU-Fraktion - Anschaffung von Faltpavillons
5. Antrag der CDU-Fraktion - Neugestaltung bzw. Ausbau des Dorfplatzes
6. Prüfung der Jahresrechnung 2019 einschließlich Anlagen
7. Prüfung der Jahresrechnung 2020 einschließlich Anlagen
8. Zustimmung bzw. Kenntnisnahme zur Leistung außerplanmäßiger und überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen der Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden im Haushaltsjahr 2019
9. Zustimmung bzw. Kenntnisnahme zur Leistung außerplanmäßiger und überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen der Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden im Haushaltsjahr 2020
10. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB

der nichtöffentlichen Sitzung:

11. Aufstellung über gestundete, niedergeschlagene und erlassene Abgaben der Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden im Haushaltsjahr 2019
12. Aufstellung über gestundete, niedergeschlagene und erlassene Abgaben der Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden im Haushaltsjahr 2020
13. Personalangelegenheit
14. Verschiedenes

Kottweiler-Schwanden, den 05.10.2023

gez. Gabriele Schütz
Ortsbürgermeisterin

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Fahrt nach Rambervillers - Anmeldung



Die BürgerInnen und Bürger von Kottweiler-Schwanden sind von der Stadt Rambervillers herzlich eingeladen,

am Samstag, dem 28.10.2023

mit ihnen das 45-jährige Jubiläum der Partnerschaft unserer zwei Gemeinden zu begehen. Wir freuen uns sehr über diese Einladung. Die Gemeinde wird die Kosten der Busfahrt übernehmen. Es handelt sich um eine Tagesfahrt. Das genaue Programm wird noch bekanntgegeben.

Es sind noch einige Plätze frei.

Interessierte MitbürgerInnen können sich noch bis zum 15.10.2023 unter 0176 32621459, 06371/57256 oder per E-Mail an gabrieleschuetz@gmx.de anmelden.

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Gabriele Schütz
Ortsbürgermeisterin

Kreativteam spendet fünf neue Bänke für die Friedhöfe



Die Friedhöfe in Kottweiler-Schwanden bekommen fünf neue Bänke im Wert von ca. 1000 Euro. Um gerade älteren BürgerInnen bei Beerdigungen eine Sitzmöglichkeit anzubieten, spendete das Kreativteam aus seinen Einnahmen aus Weihnachts- und Ostermarkt für den Friedhof in Kottweiler drei und für den Friedhof in Schwanden zwei neue Bänke. Die Bänke sind aus Aluminium und somit sehr haltbar. Sie werden bei Beerdigungen im Außenbereich der Leichenhallen aufgestellt.

Die Ortsbürgermeisterin bedankte sich recht herzlich bei dem Kreativteam, das durch seine Arbeit nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Gemeindeleben leistet, sondern auch die Einnahmen zum Wohle der Gemeinde verwendet.

Kinderbasar

der Kita Bärenbusch
Basar Rund ums Kind

Findet am 04.11.2023 statt

Von 10 Uhr bis 13 Uhr
Schwangere ab 9:30 Uhr

Aufbau der Tische ab 8:30 Uhr

In der Sulzbachhalle in Kottweiler-Schwanden

Selbstverkauf

Die Tischmiete beträgt 10,00€
Die Tischvergabe erfolgt erst nach Zahlungseingang
Betrag kann in der Kita abgegeben werden oder per Umschlag
mit Name in den Briefkasten eingeworfen werden

Kuchenverkauf auch zum Mitnehmen

Unter der Tel. 06371/50697
(Pro Anrufer eine Tischnummer)

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Kom. Kindertagesstätte
„Bärenbusch“ Kottweiler-Schwanden



Gemeinde Niedermohr

Uli Zimmer
Ortsbürgermeister

Bürgermeistersprechstunde:
Ort und Zeitpunkt nach
tel. Vereinbarung unter 06383 282 o. 0177/5566055
oder buergermeister@niedermohr.de
App der Ortsgemeinde im Google Playstore unter: Niedermohr
Anmeldung zum Newsletter auf der Homepage.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

„Raus aus dem Haus“ für die Ortsgemeinden Niedermohr, Schrollbach und Reuschbach



Zur Sicherheit aller Beteiligten, bitte nur Infekt frei teilnehmen

Ich möchte alle Seniorinnen und Senioren zu einem Treffen einladen.

Nach Rücksprache mit den Teilnehmern mit Bewegungseinheiten, Gedächtnisübungen, Spielen und/oder einfach „nur“ zum Austausch.

Dabei spielt es keine Rolle, ob mit Rollator oder mit Gehhilfe oder ganz ohne Unterstützung.

Wichtig ist, dass Sie sich gerne unkompliziert mit anderen Menschen treffen möchten. Gelaufen wird nach dem Prinzip - die/der Schwächste gibt das Tempo und die Entfernung an.

Unsere nächsten Treffen sind in Niedermohr - Mehrzweckhalle - Treffpunkt vor der Mehrzweckhalle - Eingang: Schulstr. 11 am Montag, 23. Oktober, um 14.00 Uhr (mit diversen Spielen) und

am Montag, 27. November, um 14.00 Uhr (als kleine Adventsfeier - Lieder, Geschichten und Gedichte sind gerne mitzubringen)

Auf Wunsch der Teilnehmer werden wir diese hier genannten Termine in Niedermohr stattfinden lassen.

Wichtig ist: Es wird keinerlei Haftung und Versicherungsschutz übernommen.

Die Treffen sind rein privat anzusehen.

Über jede(n) Einzelne(n) von Ihnen freu ich mich!

Andrea Rihlmann - Gemeindegewester^{Plus} -



Gemeinde Steinwenden

Matthias Huber
Ortsbürgermeister

Telefon: 06371 71625, Mobil: 0160 2331924
Bürgermeistersprechstunde:
am 1. Montag im Monat von 18.30-19.30 Uhr im
Bürgerhaus Obermohr,
ansonsten im Dorfgemeinschaftshaus Steinwenden

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Herbstfest mit Kabarettist Gerd Kannengieser

Am Samstag, 14. Oktober, um 18.00 Uhr, lädt der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Weltersbach zu seinem traditionellen Herbstfest im Schützenhaus Weltersbach (Restaurant „Roma“) ein.

Beginn ist um 18.00 Uhr mit der Begrüßung durch den neuen Vorsitzenden Sven Harig. Alle Mitglieder und Ehrengäste, aber auch Nichtmitglieder, Freunde und Gönner des OGV sind herzlich willkommen. Nachdem jeder seine Verköstigung erhalten hat, wird das Programm mit den Ehrungen der Vereinsjubilare fortgesetzt.

Danach sorgt der Kabarettist Gerd Kannengieser mit seinem neuen Programm „Es Knerze – awwer mit Butter“ für Unterhaltung. So wird der Abend fröhlich und entspannt ausklingen. Der OGV würde es begrüßen, wenn die Nichtmitglieder sich an der Kabarettvorstellung mit einer kleinen freiwilligen Spende beteiligen würden. Hierfür herzlichen Dank!

170 Jahre protestantische Kirche Steinwenden

Am 14. Oktober findet um 18 Uhr eine musikalische Feierstunde in der Kirche statt, in welcher der Kirchenchor zusammen mit dem MGV1774 Steinwenden-Weltersbach und dem Vokalensemble des Kirchenbezirks Homburg, dem Blockflötenensemble Con Brio und an der Orgel dem Kirchenmusiker Casimir Schäfer (Berlin) das 140-jährige Bestehen des Kirchenchors feiert. Trotz seines Alters ist der Chor immer noch jung und lebendig. Derzeit singen bis zu 40 Personen im Chor mit. Die jüngste Sängerin ist 14, der älteste ist 86 Jahre alt. Die Chorleiterin, Judith Schäfer, unternimmt alles, um ein reichhaltiges Repertoire an Liedern zu erarbeiten. Alte, klassische Kirchenchorgesänge mischen sich mit zeitgenössischen Gesängen des modernen religiösen Liedguts. Wenn man bedenkt, dass der Kirchenchor lediglich in den Jahren 1943 bis 46 des vergangenen Jahrhunderts kriegsbedingt pausiert, ist es eine besondere Leistung, dieses Jubiläum feiern zu können. Insgesamt waren 8 Chorleiterinnen und Chorleiter in dieser Zeit aktiv. Allein in der Zeit von 1993 bis heute, der Amtszeit des derzeitigen Pfarrers (Bernhard Schäfer), hat sich die Zahl der Sänger tatsächlich erhöht. Wobei aus der Sängerschar des Jahres 1993 nur noch 10 Sängerinnen und Sänger mit von der Partie sind.

Die Steinwendener Kirche wurde vor 170 Jahren, am 16. Oktober eingeweiht. Mit der Einweihung ging eine lange Zeit prekärer kirchlicher Verhältnisse in Steinwenden zu Ende. Für die Mehrheit der Einwohner der Pfarrei Steinwenden, die vor der Union 1818 reformierten Bekenntnisses waren, war die eigene Kirche am alten Kirchturm (Römerturm) seit 1780 nicht mehr zu gebrauchen. Gelegentlich konnte die kleinere lutherische Kirche genutzt werden. Manchmal versammelte sich die reformierte Gemeinde auch in Scheunen zum Gottesdienst. Mit der Union der reformierten und lutherischen Kirchen in der Pfalz im Jahr 1818 hatte die dann unierte Gemeinde Steinwenden mit den Parochialorten Reuschbach, Obermohr, Weltersbach, Ramstein, Miesenbach, Mackenbach und Kottweiler-Schwanden zwar eine Kirche, die ehemals lutherische Kirche. Doch war diese für die fast 3000 Glieder zählende Gemeinde zu klein. Es dauerte mehrere Jahrzehnte bis endlich der Bau einer neuen Kirche genehmigt war. Und dann nochmals fast zwanzig Jahre, bis der Bau unweit der lutherischen Kirche in einer Baulücke zwischen verschiedenen Gasthäusern gelegen gebaut werden durfte. Dass nur die Giebelfront mit dem vorgelagerten Turm von der Straße aus sichtbar sein würde, missfiel dem Presbyterium. Dies schlug sich bis heute sichtbar in der schlichten Ausführung des Baus nieder. Der Bau wurde finanziert durch eine Kollekte in allen Teilen Bayerns. Die größte Unterstützung fanden die Steinwendener Kirchgenossen in Mittelfranken. Die Mackenbacher Protestanten planten gleichzeitig (ab 1851) den Bau einer eigenen Kirche. Da nach den ersten zwanzig Jahren des Bestehens des neuen Kirchenbaus, der für ca. 700 Personen Platz bot, Schäden auftraten und eine grundlegende Erneuerung erforderlich wurde, beauftragte das Presbyterium den Architekten Ludwig Levy mit der Erneuerung und Verbesserung des Innenausbaus der Kirche. Durch seine persönliche Stilgebung wurde so die Steinwendener Kirche zu einer Levy-Kirche, deren innere Schönheit von außen nicht zu erahnen ist. Seither ist die Kirche ein besonders einladender Ort, der zu Andacht, Gebet, Gesang und Gotteslob einlädt und immer wieder Gläubige inspiriert und zum Leben ermutigt.

Am 15. Oktober findet ein Festgottesdienst um 10 Uhr in der Kirche statt. Anschließend ein kleiner Sekttempfang in der Kirche mit Eröffnung einer kleinen Ausstellung alter Gesangbücher und religiöser Drucke aus vergangenen Jahrhunderten. Als Festpredigerin beehrt Frau Kirchenpräsidentin Wüst die Prot. Kirchengemeinde Steinwenden.



170 JAHRE
PROTESTANTISCHE
KIRCHE
STEINWENDEN

FESTGOTTESDIENST
SONNTAG 10 UHR

140 JAHRE
KIRCHENCHOR
STEINWENDEN



MUSIKALISCHE
FEIERSTUNDE
SAMSTAG 18 UHR

14. und 15. Oktober 2023



Stadt

Ramstein-Miesenbach

Ralf Hechler
Bürgermeister

Rathaus Ramstein • Am Neuen Markt 6 • Zimmer 209
Telefon: 06371 592-102 • buergermeister@ramstein.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Amtliche Bekanntmachungen

Ortsübliche Bekanntmachung

über die öffentliche Bekanntgabe der Bestimmung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Stadt Ramstein-Miesenbach

In der Gemarkung Miesenbach, Flur 0, Flurstücke 949/3 wurden die Flurstücksgrenzen aus Anlass einer Liegenschaftsvermessung auf Antrag bestimmt und abgemerkt. Über diese Maßnahmen wurde am 08.09.2023 eine Niederschrift (Grenzniederschrift) angefertigt. Gemäß § 17 Abs. 3 Satz 1 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS



219-1), in der jeweils geltenden Fassung, werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die in der Grenzniederschrift näher bezeichneten Maßnahmen öffentlich bekannt gegeben. Der verfügbare Teil der Grenzniederschrift hat folgenden Wortlaut:

„Die neue Flurstücksgrenze wird entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, festgestellt. Die bestehenden, bereits festgestellten Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, wiederhergestellt. Die Grenzpunkte werden auf der Grundlage der vorstehenden Entscheidung, wie in der Skizze dargestellt, abgemarkt.“ Die Grenzniederschrift ist in der Zeit vom 27.10.23 bis 24.11.23 beim Vermessungsbüro Leo Littig ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:30 Uhr, Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr) eingesehen werden. Die Verwaltungsentscheidung gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) vom 23. Januar 2003 (BGBl. I 2003, 102; FNA 201-6), in den jeweils geltenden Fassungen, nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe und die Grenzniederschrift können auch im Internet unter <https://vermessung-littig.de/> eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die in der Grenzniederschrift enthaltenen Entscheidungen kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes an oebvi-littig@poststelle.rlp.de oder
2. schriftlich oder zur Niederschrift bei Vermessungsbüro Leo Littig, Marie-Curie-Straße 17, 66953 Pirmasens

erhoben werden.

Nähere Informationen zur formgebundenen elektronischen Kommunikation mit dem Vermessungsbüro Littig finden Sie unter <https://vermessung-littig.de/elektronische-kommunikation/>

*gez. Leo Littig, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Vermessungsbüro Leo Littig*

Vollsperrung in der Miesenbacher Straße



Die Miesenbacher Straße in Ramstein wird in Höhe der Mohrbachbrücke, hinter dem Bahnübergang, am 19. und 20. Oktober (Donnerstag + Freitag) wegen Sanierungsarbeiten an der Fahrbahn für zwei Tage voll gesperrt.

Eine Umleitung über die Schernauerstraße wird ausgeschildert.

Poststraße eine Woche gesperrt



Die Poststraße (Verbindung Rathausring – Prometheusplatz) wird wegen dringend notwendiger Sanierungsarbeiten an der Fahrbahn sowie an den Zufahrtswegen zum Parkplatz eine Woche lang, vom 16. bis 20. Oktober (Montag – Freitag), für den Verkehr voll gesperrt.

Vollsperrung in der Kindsbacher Straße



In Höhe der Eisenbahnbrücke in der Kindsbacher Straße in Ramstein muss die Fahrbahn saniert werden. Dazu wird der Bereich vor und hinter der Brücke am 19. und 20. Oktober (Donnerstag und Freitag) für den Verkehr voll gesperrt.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Konzert
» Danke für die Lieder «

der
Chöre

*Kath. Kirchenchor Ramstein-Miesenbach
Kolping-Singers Obermohr
Taizé-Chor Schönenberg-Kübelberg*

Sonntag, 15. Oktober, 18 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus Ramstein

Eintritt frei!

Große Nachfrage im Landfrauen-Café



Die Landfrauen von Ramstein-Miesenbach, Kottweiler-Schwanden und Steinwenden bedanken sich ganz herzlich für den großen Zuspruch in ihrem Café in der Lounge des CCR beim 25. Ramsteiner Bauernmarkt. Ein ganz besonderes „Dankeschön“ sagen die Landfrauen allen, die das Café mit einer Kuchenspende unterstützt haben!



Samstag, 14. Oktober 2023

10:00 – 13:00 UHR
MEHRZWECKHALLE MIESENBACH
AM KIEFERNKOPF

INFOS UND ANMELDUNG UNTER:

KINDERTAGESSTÄTTE KINDERPLANET
Tel. 06371 – 50960

TISCHMIETE BETRÄGT: 10 €



Kindertagesstätte Kinderplanet • Hauptstr. 32 • 66877 Ramstein-Miesenbach



25. Ramsteiner Bauernmarkt als Besuchermagnet





Selbstvermarkter und Infostände, Traktoren-Oldtimer und moderne Landmaschinen, Eselreiten und Kinderschminken, Glücksrad und Ratespiele, Blasmusik und Bühnenprogramm, Kürbisschnitzen und Kleintierschau, Seildreher und historische Bandsäge sowie allerlei Leckereien fürs leibliche Wohl – beim 25. Bauernmarkt in Ramstein wurde groß aufgefahren und bei strahlendem Sonnenschein kamen Tausende von Besuchern aus Nah und Fern in die Stadt. Bürgermeister Ralf Hechler verwies in seinem Grußwort zum Auftakt des Ökumenischen Gottesdienstes am Morgen im Congress Center Ramstein auf die Anfänge des Marktes, der 1996 von der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz erstmals in Ramstein-Miesenbach ausgerichtet wurde. Inzwischen ist die Stadt alleiniger Veranstalter, ist jedoch bestrebt, den Charakter des Marktes mit engem Bezug zur

kleinbäuerlichen Landwirtschaft und qualitativ hochwertigen Ständen zu erhalten. Pfarrerin Astrid Grob und Pastoralreferent Dominik Schek hatten den Gottesdienst vorbereitet, der musikalisch von einer ökumenischen Schola unter der Leitung von Carmen Backes mitgestaltet wurde. Auf dem Markt mit dabei waren in diesem Jahr auch die Jungs und Mädchen der Wendelinus-Grundschule, die ihre selbst geernteten „Grumbeere“ samt verschiedener Accessoires verkauften. Gleich daneben bot der Paradiesgarten Donauer Kartoffelgerichte und -spezialitäten an. Aber auch frische Backwaren, Weine, Säfte und Spirituosen, selbst gebräutes „Sickingenbier“ aus der Nachbarstadt, Fleisch vom Pferdemetzger oder Wollprodukte von verschiedenen Schafrassen waren im Angebot. Eine große Auswahl verschiedener Apfelsorten hatte der Obsthof Lamb anzubieten, die Reismühle aus Krottelbach bot ihre Kaffeespezialitäten und die Bliesgauer Mühle lockte mit Ölen, Senf und Körnerprodukten. Auch Hand- und Filzarbeiten, Schals und Kopfbedeckungen, Holz- und Dekoartikel sowie Keramikarbeiten gab es zu bestaunen und zu kaufen. Sehen lassen konnte sich auch das Rahmenprogramm mit den Seildrehern, der Traktorausstellung und der historischen Bandsäge der Schlepperfreunde Fockenberglimbach, mit Eselreiten und Ausstellungen des Kaninchenzuchtvereins Spesbach und des Geflügelzuchtvereins Ramstein. Beim Kinderschminken, und Kürbisschnitzen konnten sich Klein und Groß ebenso betätigen, wie beim Baumartenraten und beim Sinnesparcour. Kleine Preise der Marktbesucher konnten auch am Glücksrad gewonnen werden. Am Nachmittag öffneten auch noch die Einzelhändler in der Stadt ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag. Wer vom vielen Ausprobieren, Schauen und Staunen Hunger und Durst bekam, konnte sich unter verschiedenen Angeboten seine Favoriten aussuchen oder in der CCR-Lounge bei Kaffee und Kuchen entspannen. Für zünftige Musik sorgten einmal mehr die „Ramsteiner Straßenmusikanten“, die mobil unterwegs waren sowie auf der erstmals aufgebauten Bühne am Prometheusplatz die Almhüttenmusikanten. Hier hatten am Nachmittag schließlich noch der Tanzsportverein Ramstein und die Kindertagesstätte „Kinderplanet“ einen Auftritt.

7. Seewooglauf mit weit über 200 Teilnehmern



Unter einem freundlichen Himmel fand in diesem Jahr der Seewooglauf des LT Olympia Ramstein statt. Nach dem Dauerregen im vergangenen Jahr starteten dieses Mal am Sonntagmorgen, 1. Oktober, an der Reichswald-Sporthalle in Ramstein bei idealen Bedingungen rund 250 Läuferinnen und Läufer in den vier Rennen.

Zwölf Bambinis eröffneten die Laufveranstaltung. Als Erster erreichte Benno Baum vor Maximilian Ciolek und Frida Heil das Ziel. Die 25 Teilnehmer des Schülerlaufs mussten dann zwei Runden ums Schulgelände der Realschule plus zurücklegen. Hier gewann Marlon Lenhart vor Paul Bernhard und Marlene Reuter.

Kurz nach 10.30 Uhr startete schließlich der 5 Kilometer- und der anspruchsvolle 10 Kilometer-Lauf mit fast 200 Laufbegeisterten. Schon nach 21:24 Minuten erreichte Timo Braun (Altersklasse U16) vom TV Homburg ganz knapp vor der noch zwei Jahre jüngeren (Altersklasse U14) Emilia Becker vom TV Lemberg das Ziel. Nach seinem Sieg im Schülerlauf kam Marlon Lenhart hier auf den 3. Platz.

Über die 10 Kilometer Strecke lief Alexander Köhler vom TV Lemberg ein einsames Rennen und gewann in der Zeit von 34:17 Minuten. Auf Platz 2 kam Marko Martin TV Hinterweidenthal in 37:07 Minuten vor Lukas Rheinheimer vom TV Rodenbach in 38:45 Minuten. Spannend bis zum Ziel war das Rennen bei den Frauen. Hier siegte Natascha Hartl von der LG Rülzheim mit 4 Sekunden Vorsprung in 41:33 Minuten vor Julia Könnel vom 1.FC Kaiserslautern und Aline Salzmann vom TV Lemberg in 45:34 Minuten. Der Seewooglauf, der in diesem Jahr zum siebten Mal stattfand, gehörte erstmals zur Lauf-laden-Cup-Serie, was für manche Läufer sicherlich ein zusätzlicher Anreiz zur Teilnahme war. Sehr zufrieden mit der Teilnehmerzahl und dem reibungslosen Ablauf waren die Organisatoren vom LT Olympia, der Laufabteilung des FV Olympia Ramstein, die selbst mit einigen Läuferinnen und Läufern vertreten waren (Fotos: Joshua Schirra).



Musikalischer Besuch beim Window to Rheinland-Pfalz



Das Akkordeonorchester

Musikalischen Besuch gab es am Donnerstagabend, 5. Oktober, bei der städtischen Informationsstelle „Window to Rheinland-Pfalz“ in der KMCC-Mall auf der Air Base Ramstein. Das Akkordeonorchester „Push'n Pull“ der Musikschule Fröhlich in Altenkirchen, das vor einigen Jahren schon einmal im Kaiserslautern Military Community Center (KMCC) zu Gast war, hatte erneut Interesse an einem Auftritt auf der Air Base bekundet. Die Leiterin des „Window to Rheinland-Pfalz“ Astrid Kleemann machte die musikalische Darbietung in Absprache mit dem AAFES-Management des Einkaufszentrums und dem Verbindungsbüro der Air Force, das mit dem Erstellen der Besucherausweise für das Orchester unterstützte, möglich. Unter der Leitung von Michael Wagner präsentierten die jungen Musiker eine Stunde lang ein buntes Potpourri an rockigen und poppigen Liedbeiträgen, das von Tina Turner mit „Simply the Best“ über „Smoke on the Water“ von Deep Purple bis zu „The Final Countdown“ von Europe zum Abschluss reichte. Die Rotunde mit Glaskuppel unweit der Informationsstelle bot eine besondere Akustik für den Auftritt, der die Besucherinnen und Besucher des Einkaufszentrums herbeilockte. Begeistert lauschten sie den musikalischen Beiträgen – eine willkommene Abwechslung beim abendlichen Einkauf!

Eheleute Weber feierten „Eiserne Hochzeit“

Auf 65 gemeinsame Ehejahre können die Eheleute Rosina und Manfred Weber aus Miesenbach zurückblicken. Das besondere Ehejubiläum der „Eisernen Hochzeit“ wurde bei schönem Herbstwetter gefeiert. „So schää war's auch damals“, erinnerte sich das Ehepaar an das Jahr 1958, als sich die Beiden in der Steinwendener Kirche das „JA-Wort“ gaben. Die gebürtige protestantische Miesebacherin und der gebürtige katholische Ramsteiner, das war zur damaligen Zeit alles andere als selbstverständlich. Manfred Weber, der bei der Fa. Süßdorf und später im St. Johannis Krankenhaus in Landstuhl arbeitete, war viele Jahre ehrenamtlich in der katholischen Kirchengemeinde in Miesenbach aktiv, hat Veranstaltungen und Feste organisiert, das Pfarrheim nach dem Brand mit aufgebaut und viele Jahre auch vermietet und verwaltet. Ehefrau Rosina fand viele Jahre Arbeit bei der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach. Früher waren die Eheleute gerne auch auf Reisen in die Berge unterwegs. Neben der Tochter und den Enkeln gratulierten auch viele Verwandte, Bekannte und Nachbarn zum Ehejubiläum. Die Glückwünsche der Stadt

Ramstein-Miesenbach überbrachte Bürgermeister Ralf Hechler zusammen mit einem schönen Präsentkorb, für den Landkreis gratulierte Kreisbeigeordneter Dr. Walter Altherr, verbunden mit den besten Wünschen für die kommenden Jahre.



Fahrt nach Straßburg ins Europaparlament



Gruppenfoto der Besucher aus Ramstein-Miesenbach im EU-Parlament in Straßburg.

Am 5. Oktober fuhr eine große Gruppe aus Ramstein-Miesenbach nach Straßburg, wo die Teilnehmer zunächst das Europaparlament besuchten und später noch Freizeit in der Stadt verbringen konnten. Organisiert wurde der Besuch von unseren französischen Freunden aus der Partnerstadt Maxéville. Pünktlich um 7 Uhr wurden die Miesebacher Mitfahrer am Denkmal in Miesenbach abgeholt. Anschließend ging es nach Ramstein an den ZOB, wo die weiteren Mitfahrer zustiegen. Über Saverne ging die Fahrt mit einem kleinen Zwischenstopp direkt nach Straßburg ins Europaparlament, wo die Gruppe schon von den französischen Partnern erwartet und herzlich begrüßt wurden. Eine Ungarin aus der Nähe von Balatonlelle, der ungarischen Partnerstadt von Ramstein-Miesenbach begleitete die Gruppe in Deutsch und Französisch durch das Haus und gab Erläuterungen zum tagespolitischen Geschäft im Parlament. Nach einer über einstündigen Besichtigung ging es dann zum gemeinsamen ein Mittagessen in die Kantine des Hauses. Danach ging es mit dem Bus noch in die Stadt, wo Markus Schwartz, ein erfahrener „Frankreich- und Straßburgreisender“ bei einer Führung die Altstadt von Straßburg mit dem Münster und einigen anderen Sehenswürdigkeiten zeigte. Wer Lust hatte, konnte das Münster besichtigen oder auf eigene Faust durch Straßburg schlendern. Nach einer kleinen Kaffeepause am späten Nachmittag ging es schließlich auf die Heimreise. Alle Mitfahrer waren voll des Lobes und bedankten sich für einen schönen, eindrucksvollen Tag.

Congress Center Ramstein



Vorlesezeit in der Bücherei

für Kinder von 5 - 8 Jahren

Am Donnerstag, 19. Oktober,
von 15.00 - 16.00 Uhr

laden wir euch zur Vorlesestunde ein.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bei:
Stadtbücherei Ramstein-Miesenbach
Tel. 06371-592-221 oder
info@buecherei-ramstein.de

Wir freuen uns auf Euch!!!



Congress Center Ramstein
Am Neuen Markt 4
66877 Ramstein-Miesenbach
Tel.: 06371 / 592 - 220
Mail: ccr@ramstein.de
www.cc-ramstein.de

Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage

Brothers in Arms
The authentic Dire Straits experience



Vorverkauf:
21.90€

Freitag
13. Okt. 2023
Einlass 19.00 Uhr | Beginn 20.30 Uhr

FUSED
Die Rockfeinschmecker - Benefizkonzert



Tickets:
15.00€

Samstag
14. Okt. 2023
Einlass 19.00 Uhr | Beginn 20.00 Uhr

Ramon Chormann
LAUTER EXPERTE!



Tickets ab:
25.20€

Freitag
27. Okt. 2023
Einlass 19.00 Uhr | Beginn 20.00 Uhr

Unsere offizielle App



Im Playstore und Applestore
Einfach nach Congress Center Ramstein
suchen - installieren - fertig
Oder den QR-Code scannen

Öffnungszeiten Kartenvorverkauf:
Montag - Freitag
9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr







Wir machen
- Betriebsurlaub -
Unser Restaurant ist vom
16. - 26. Oktober 2023
geschlossen

Restaurant Die Bühne
Am Neuen Markt 4
66877 Ramstein-Miesenbach

Tel.: 06371/5980517
www.restaurant-diebuehne.de

NICHTAMTLICHER TEIL

Aus Vereinen und Verbänden

Altkleidersammlung der „Bruchkatzen“ Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Am Samstag, 14. Oktober, führt der Karnevalverein „Bruchkatze“ in Ramstein wieder eine Altkleidersammlung durch.

Es werden Bekleidung, Wäsche, Textilien und Schuhe gesammelt. Schuhe bitte paarweise gesondert in ein Behältnis geben.

Bitte das Sammelgut am Abholtag bis 9.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand stellen und vor Nässe schützen. Selbstablieferer können die Sachen an der Halle vor der Stadtgärtnerei in der Talstraße („Narhalla“), abgeben.

Der finanzielle Erlös fließt u.a. in die Organisation und Durchführung des Westricher Fastnachtsumzuges zur Deckung der Kosten (z.Bsp. für die sanitätsdienstliche Betreuung durch das Rote Kreuz) sowie in die Unterstützung der Jugendarbeit.

Vortrag zum Thema Erbrecht

Steinwenden. Wegen der großen Nachfrage veranstaltet die Stiftung „Steinwenden hilft Steinwenden“ am 25.10.2023 um 19:00 Uhr erneut einen Informationsabend zum Thema „Erben und Vererben“. Patrick Rietz, Fachanwalt für Erbrecht, wird das komplexe Thema in einem kurzweiligen Vortrag beleuchten und wertvolle Tipps und Anregungen geben.

Die Veranstaltung findet im Saal des Schützenvereins „Edelweiß“ Steinwenden-Weltersbach, Bergstrasse 7 im Ortsteil Weltersbach statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Patrick Rietz rundet in 2024 mit einem 2. Vortrag zum Thema „Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen“ das Themengebiet ab. Auch hier werden wir frühzeitig über Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung informieren.

Kinderkochkurs im Bürgerhaus Obermohr

Obermohr. Am Samstag, 14. Oktober, findet im Bürgerhaus Obermohr ein Kinderkochkurs „Powerfood für Kids“ statt. Die Landfrauen Obermohr laden interessierte Kinder im Alter von 6-10 Jahren zu diesen tollen Kurs ein. Beginn ist um 11.00 Uhr, voraussichtliches Ende um 14.00 Uhr. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung bei Hilde Urschel, Telefon 06371-70584. Der Kurs ist kostenlos.

Termine der Landfrauen Schrollbach im Oktober

Schrollbach. Am 16. Oktober um 15.00 Uhr findet im Bürgerhaus der Strickkurs 2 Top-Down Socken auf der Rundstricknadel statt. Im Kurs wird die Technik des Sockenstrickens von unten nach oben auf der Rundstricknadel gezeigt. Mit der „Magic“ Loop- Methode wird an der Sockenspitze zur Ferse und Bündchen gearbeitet. Im Kurs wird eine kleine Mustersocke erarbeitet, keine vollständige Socke. Material: 50gr. Sockengarn (Lauflänge ca. 190-200m/ 50 gr.); 1 Rundstricknadel 2-2,5mm Stärke 80cm Länge; 1 stumpfe Stopfnadel zum Abketten. In Vereins Eigenregie. Am 30. Oktober um 19.00 Uhr findet im Bürgerhaus der Kochkurs: Kochen im Wok, statt. Referent: Herr Laufer. Wir freuen uns auf viele Interessierte.

Einladung zum Oktoberfest des VdK

Kottweiler-Schwanden. Der VdK Kottweiler-Schwanden veranstaltet am Samstag, 21. Oktober, im Robert-Schuman-Heim in Kottweiler-Schwanden sein 11. Oktoberfest. Ab 17 Uhr heißt es „o'zapft is“. Zu dem gemütlichen Nachmittag mit herzhaften bayrischen Spezialitäten und einem süffigen Oktoberfestbier sind alle VdK-Mitglieder und alle Freunde des VdK herzlich eingeladen. Wegen Planung und Vorbereitung wird um Anmeldung gebeten bis 19. Oktober bei Marion Borger-Urschel, Tel. 06371 – 57 900, W. Feil, Tel. 06371 – 51306 oder G. Hektor, Tel. 06371 – 57578.

Infoabend der Landfrauen Katzenbach

Katzenbach. Am **Donnerstag, 12. Oktober**, treffen sich die Landfrauen zu einem gemütlichen Beisammensein **um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**. Es werden die Termine für das Programm bis Ende des Jahres bekanntgegeben und besprochen. Wie immer sind auch Gäste herzlich willkommen.

FV Olympia: Heimspiel in der Landesliga

Ramstein-Miesebach. Die 1. Mannschaft und die 3. Mannschaft des FV Olympia Ramstein haben am kommenden Wochenende Heimspiele. Die 2. Mannschaft muss bereits am Samstag, 14. Oktober, um 16 Uhr beim TuS Gries antreten. Die 3. Mannschaft empfängt dann am Sonntag, 15. Oktober, um 14 Uhr in der Partie der C-Klasse die Mannschaft des SV Miesau 2. In ihrem Heimspiel trifft die 1. Mannschaft des FV Olympia anschließend im Meisterschaftsspiel der Landesliga um 16 Uhr auf den TuS Hackenheim. Alle Fußballfreunde sind herzlich eingeladen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins „Fußball United“

Hütschenhausen. Einladung ergeht an alle Mitglieder des Fördervereins „Fußball United‘03 e.V.“ zur Jahreshauptversammlung des Vereins am Samstag, 4. November, um 13.30 Uhr im Nebenraum des Sportheims in Spesbach, Am Heidenhübel 2. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Vortrag Heizkosten einsparen

Hütschenhausen. Das Einsparen von Heizkosten ist gerade im letzten Winter ein zentrales Thema für alle Haushalte geworden. Auch diesen Winter hat das Thema Heizkosten einsparen wieder eine große Bedeutung. Daher lädt die SPD Hütschenhausen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz zu einem Vortrag im Bürgerhaus Hütschenhausen ein. Dabei werden verschiedene Tipps und Tricks weitergegeben, wie man die Heizkosten im eigenen Haus senkt und damit Kosten spart, ohne zu frieren. Der Vortrag zum Thema **Heizkosten sparen**, findet am **Mittwoch, 25. Oktober, um 18 Uhr** im Bürgerhaus Hütschenhausen statt.

Aus unseren Kirchen

Mitteilungen der protestantischen Kirchengemeinden

Ramstein-Miesebach. Herzliche Einladung ergeht zu den Gottesdiensten der protestantischen Kirchengemeinden am Sonntag, 15. Oktober. Die Gemeinden feiern Erntedank. In **Ramstein** ist der Gottesdienst um 9 Uhr mit Abendmahl und in **Miesebach** um 10.15 Uhr, ebenfalls mit Abendmahl. Danach ist Suppenessen im Gemeindezentrum in Miesebach. Der Wochenspruch lautet: „Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ (Ps 145,15)

Weitere Termine:

„**Verzeelcafé**“ in Miesebach ist am Samstag, 14. Oktober, um 15 Uhr im Gemeindezentrum.

Feierabendgrillen: Gegrillt wird bei schönem Wetter in Ramstein am Gemeindehaus jeden Mittwoch ab 18 Uhr. Dazu ergeht herzliche Einladung an alle.

Kontakt: Protestantisches Pfarramt Miesebach, Ringstraße 14 in Miesebach, Email: pfarramt.miesebach@evkirchepfalz.de Sie erreichen Pfarrerin Astrid Grob dienstags bis samstags im Pfarrbüro unter Telefon 06371 – 50691 oder im Pfarrhaus.

Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinde

Ramstein-Miesebach. Die katholische Pfarrgemeinde Hl. Wendelinus Ramstein mit den Gemeinden Ramstein-Miesebach, Hütschenhausen, Niedermohr-Kirchmohr, Reuschbach, Obermohr, Kottweiler-Schwanden und Steinwenden lädt zu ihren Gottesdiensten ein.

Freitag, 13. Oktober

18.30 Uhr Heilige Messe in Steinwenden

Samstag, 14. Oktober

18.00 Uhr Vorabendmesse in Kottweiler-Schwanden

Sonntag, 15. Oktober

9.00 Uhr Heilige Messe in Kirchmohr

10.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein

18.00 Uhr Chorkonzert in der kath. Kirche Ramstein mit dem Kirchenchor Ramstein, Kolpingsingers Obermohr und Taizéchor Schönenberg-Kübelberg

Dienstag, 17. Oktober

18.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein

Freitag, 20. Oktober (Hl. Wendelinus)

18.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein zum Patrozinium Hl. Wendelinus

Samstag, 21. Oktober

11.00 Uhr Taufe des Kindes Tilda Pfeiffer in Ramstein

14.00 Uhr Taufe des Kindes Lielani Mansion in Hütschenhausen

18.00 Uhr Vorabendmesse in Hütschenhausen

Sonntag, 22. Oktober

9.00 Uhr Heilige Messe in Steinwenden

10.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein

Das Pfarrbüro ist telefonisch unter der Nummer **06371 - 613680**, E-Mail: „pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de“ erreichbar zu folgenden Zeiten: **Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 15.00-18.00 Uhr, Do. 9.00-12.00 Uhr, Fr. 9.00-11.00 Uhr.**

Das Pastoralteam erreichen Sie wie folgt:

Pastoralreferent Dominik Schek, Diensthandy: 0151 14879989

Kaplan Ebi Abraham, Diensthandy: 01511 4880000

Gemeindereferentin Tina Becker, Diensthandy: 0151 14879696

Diakon Martin Pletsch, Tel. 06371-57647

Ge(h)sprache: Sie brauchen jemanden zum Reden? Wir gehen mit Ihnen spazieren und können über Gott und die Welt ins Gespräch kommen. Kontaktieren Sie die Person des Pastoralteams, mit der Sie gerne sprechen möchten.

Erstkommunion 2024 in der Pfarrei Hl. Wendelinus

Ramstein-Miesebach. Die Einladungen für die Erstkommunion im kommenden Jahr müssten jetzt bei allen Kindern der 3. Klasse und deren Erziehungsberechtigten eingegangen sein.

Wer die Einladung noch nicht bekommen hat, wendet sich bitte zu den Öffnungszeiten (Mo. 9-12 Uhr, Di. 15-18 Uhr, Do. 9-12 Uhr, Fr. 9-11 Uhr) direkt an das Pfarrbüro, Telefon 06371-613680 oder per E-Mail: pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de

Auch der **Elternabend am Donnerstag, 2. November**, steht schon fest.

Das Pastoralteam der Pfarrgemeinde und Gemeindereferentin Tina Becker freuen sich sehr mit den Kindern und ihren Eltern den Weg auf die 1. Heilige Kommunion gemeinsam zu gehen.

Allgemein

Aktionstage rund um die Bewerbung für Jugendliche und junge Erwachsene

Kaiserslautern. Der Start ins Berufsleben ist ein großer und aufregender Schritt für junge Menschen. Doch wie geht man diesen richtig an? Wie sollen Anschreiben und Lebenslauf aussehen? Was gehört in eine Bewerbungsmappe? Wie läuft ein Vorstellungsgespräch ab? Wie funktioniert die Bewerbung um einen Studienplatz?

Antworten auf diese und weitere Fragen sowie hilfreiche Tipps erhalten Jugendliche und junge Erwachsene in der digitalen Aktionswoche „Fit für die Bewerbung“ vom 16. bis 20. Oktober. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit informiert in Online-Vorträgen täglich ab 15 Uhr zu einem speziellen Thema rund um den Bewerbungsprozess.

Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Infos zu den Vorträgen sowie die Links zur Veranstaltungsplattform Skype for Business gibt es online auf www.arbeitsagentur.de/vor-ort/kaiserslautern-pirmasens/bewerbung.

Zum Abschluss der Aktionswoche haben Interessierte die Möglichkeit, in den Berufsinformationszentren (BiZ) in Kaiserslautern oder Pirmasens einen Termin zur Erstellung einer Bewerbung an den Bewerber-PCs zu buchen.

Am Dienstag, 24. Oktober, steht die Berufsberatung zudem für einen Bewerbungsmappen-Check im BiZ zur Verfügung. Termine können über das BiZ unter den Telefonnummern 0631 3641 220 oder 06331 147 123 vereinbart werden.